

Spracherwerb

Beitrag von „Strubbel“ vom 30. März 2011 16:08

Wofür brauchen die Kinder eine Anlauttabelle, wenn sie die deutschen Wörter gar nicht kennen und somit nicht auf Laute abhören können? Wichtig ist, dass sie schnell häufig benutzte Wörter lernen und dann kurze Satzstrukturen, damit sie schnell ans Sprechen kommen. Beginnen würde ich mit den Schulsachen und dann Sätzen wie "Das ist ein Mäppchen. Das ist ein Buch. Ist das ein Buch? Nein, dass ist ein Heft" usw. Weitere Anfangsthemen sind z.B. Lebensmittel, Spielen, Körper oder Wohnung. Der mündliche Bereich sollte anfangs im Vordergrund stehen, der schriftliche ist (bei fitten Kindern) dann nicht mehr das große Problem.